

Weitere Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: ReferenceList

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **34 (1963)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SENFL-AUSGABE

Bis heute liegen vor:

- Bd. I (1937): 7 Messen zu 4 bis 6 Stimmen. Herausgegeben von Edwin Löhrer (Lugano) und Otto Ursprung (München) vergriffen
- Bd. II (1938): Deutsche mehrstimmige Lieder. 1. Teil: Lieder aus handschriftlichen Quellen (zu 4 bis 6 Stimmen). Herausgegeben von Arnold Geering (Basel) und Wilhelm Altwegg (Basel) Fr. 27.-
- Bd. III (1939): Motetten. 1. Teil: Gelegenheitsmotetten und Psalmvertonungen. Herausgegeben von Walter Gerstenberg (Köln) Fr. 25.-
- Bd. IV (1940): Deutsche mehrstimmige Lieder. 2. Teil: Lieder aus Johannes Otts Liederbuch von 1534 (zu 4 bis 7 Stimmen). Herausgegeben von Arnold Geering (Basel) und Wilhelm Altwegg (Basel) Fr. 26.-
- Bd. V (1949): Deutsche mehrstimmige Lieder (zu 4 bis 6 Stimmen). 3. Teil: Lieder aus den gedruckten Liederbüchern von Egenolf 1535, Finck 1536, Schöffler und Apiarius um 1536, Forster 1539/40, Salblinger 1540 und Ott 1544. Herausgegeben von Arnold Geering (Bern) und Wilhelm Altwegg (Basel) Fr. 28.-
- Bd. VI A. Deutsche Lieder. 4. Teil. B. Italienische, französische und lateinische Lieder und Gesänge. C. Lateinische Oden. Hrsg. von Arnold Geering und Wilhelm Altwegg
Fr. 54.-
- Bd. VII (1961): Instrumental-Carmina und Lieder in Bearbeitungen für Geigen, Orgel und Laute. Herausgegeben von Arnold Geering (Basel) und Wilhelm Altwegg (Basel)
Fr. 56.-

Publikationen
der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft, Serie II

Bisher sind erschienen:

Band 1: *Die Organa und mehrstimmigen Conductus*

in den Handschriften des deutschen Sprachgebietes vom 13. bis 16. Jahrhundert, von Prof. Dr. Arnold Geering, 100 Seiten, 11 Notenbeispiele, kart. Fr./DM 8.30.

Band 2: *Johann Melchior Gletles Motetten*

Ein Beitrag zur schweizerischen Musikgeschichte des 17. Jahrhunderts, von Dr. Hans Peter Schanzlin, 143 Seiten, kart. Fr./DM 9.80.

Band 3: *Bericht über den internationalen Kongreß für Kirchenmusik in Bern*

30. August bis 4. September 1952, 72 Seiten, kart. Fr./DM 5.30.

Band 4: *Guido von Arezzo*

Biographisches und Theoretisches unter besonderer Berücksichtigung der sogenannten odonischen Traktate. Von Dr. Hans Oesch, 124 Seiten, kart. Fr./DM 9.80.

Band 5: *Studien zur italienischen Musik des Trecento und frühen Quattrocento*

Tabellarischer Werkkatalog über das Quellenmaterial mit Anhang. Von Prof. Dr. Kurt von Fischer, 132 Seiten, kart. Fr./DM 15.50.

Band 6: *Thematischer Katalog der Instrumentalmusik des 18. Jahrhunderts*

in den Handschriften der Universitätsbibliothek Basel. Von Dr. h. c. Edgar Refardt, 59 Seiten mit Notenbeispielen, kart. Fr./DM 10.—.

Band 7: *Der fugierte Stil bei Mozart*

Von Dr. Maria Taling-Hajnali, 131 Seiten mit Notenbeispielen, kart. Fr./DM 14.80.,

Band 8: *Das Sequentiar Cod. 546 der Stiftsbibliothek von St. Gallen und seine Quellen*

Von Dr. Frank Labhardt, Teil I: Textband, 272 Seiten kart. Fr./DM 17.80. Teil II: Notenband, 122 Seiten, kart. Fr./DM 18.—, soeben erschienen.

Band 9: *Berno und Hermann von Reichenau als Musiktheoretiker*

Mit einem Überblick über ihr Leben und die handschriftliche Überlieferung ihrer Werke. Von PD Dr. Hans Oesch, 251 Seiten, kart. Fr./DM 18.—.

Die Sammlung wird fortgesetzt

VERLAG PAUL HAUPT BERN/STUTTGART